

Weihnachtsgedichte unserer Schüler und Schülerinnen der 3. Klassen

Der Weihnachtsbaum

Am Weihnachtsbaume
da hängt ne Pflaume.
Wer hat die da bloß hingehängt!
Waren es die Kinder, wie man vielleicht denkt?
Nein, es war der Weihnachtsmann,
weil der das einfach so schön kann.
Nun setzt euch hin und genießt diesen Traum,
diese wunderschöne Pflaume am Weihnachtsbaum.



Robin Weise 3a

Unsere Pyramide

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit
leuchten die Lichter weit und breit.
Immer vor dem 1. Advent
meine Mutter in den Keller hinunter rennt.
Da werden die Räuchermänneln geweckt
und auch die Pyramide zusammen gesteckt.
Ja, unsre Pyramide müsstet ihr mal sehen,
wie sich die Winterkinder im Kreise drehen.
Brennen dann alle 4 Kerzen,
wird es einem ganz warm im Herzen.
Gehen die Lichter wieder aus,
ruhen sich auch die Winterkinder aus.

Giulia Dinazar Derenthal 3b

Der Schwibbbogen

Im Advent an jedem Fenster
ein Schwibbbogen brennt. Er erwärmt die Herzen
und brennt manchmal auch mit Kerzen.
Im Erzgebirge zur Weihnachtszeit,
da stehen die Schwibbbögen weit und breit.
In jedem Fenster sind sie zu sehen,
sie leuchten an Dezemberabenden wunderschön.

Alina Hausotte 3c



Die Pyramide

Pyramide in unserer Stadt,
wirst des Drehens niemals satt.
Du bringst mit deinem weißen Schein
Freude in unsere Herzen rein.

Von Weitem bist du schon zu sehn,
Leute bleiben vor dir stehen.
Sie freun sich über deinen Lauf
und sehn glücklich zu dir auf.

Gehör'n wir einst auch zu den Alten,
so wie du bist, bleib uns erhalten.
Wenn wir dann zum Markte gehen,
soll'n dich auch unsre Kinder sehn.



Maximilian Nierobisch 3b

Der Weihnachtsbaum

Ich kaufe einen Tannenbaum, klein und fein.
Er soll mein Weihnachtsbäumchen sein.
Mit großen, bunten Kugeln und hellem Licht,
so schmück ich dich.
Wir Kinder sind schon aufgereggt,
die Geschenke werden unter den Baum gelegt.
Alle singen gemeinsam ein Weihnachtslied.

Der Weihnachtsbaum erstrahlt in heller Pracht,
er hat uns alle froh gemacht.

Selina Redlich 3a



Der Schwibbbogen

Im Erzgebirge, da ist es wahrhaft schön,
da kannst du in jedem Fenster einen
Schwibbbogen sehn.

Wenn ich sodann durch unsere Straßen geh'
und vor einem Schwibbbogen steh,
wird mein Herz so warm und weit.
Nun weiß ich, es ist Weihnachtszeit.

Bergmann, Schnitzer, Klöppelfrau -
jeder kennt sie ganz genau.
Sie sind vereint im Lichterschein -
drum darfst auch du dich jetzt
auf die Weihnacht freu'n.

Kevin Bühler 3c